

AGENDA- WAS MACHEN WIR HEUTE?

kurze Begrüßung und Vorstellung der Vorstände	5′
kurze Erläuterung, was der BEA macht	5′
interaktive Umfrage und Diskussion zur Arbeit des BEAs über Mentimeter	15′
Neues aus den Gremien	10′
Hier seid ihr gefragt! Brainstorming in Teams	15′
Kurze Vorstellung der Ergebnisse durch die Teams	15′
Blitzlichtrunde/offener Austausch/Eure Themen	?

Ende gegen 21 Uhr

EURE VORSTÄNDE

BEA BERGEDORF

- Janine von der Brelie: Kita KAP, 1 Sohn (2)
- Angret Runge: Kita KAP, 1 Tochter (5) & 1 Sohn (1)
- Friederike Sinner: GBS Sander Straße, 1 Tochter (7) & 1 Sohn (5)

BEA Bergedorf Bezirkselternausschuss Kindertagesbetreuung

BEA HAMBURG MITTE

- Sebastian Lauer: Elbkinder
 Sturmvogelweg
- Olivia Plaul: Kita Falkennest, 1 Sohn (1,5)
- Gabriel Weissbach: Elbkinder Horner
 Weg, 1 Sohn (fast 2)
- Meike Holzhauer-Bracker: Evangelische Kita St.Petri, 1 Sohn (2)



AUFGABEN DES BEA

- offizielle gesetzliche Elternvertretung aller Krippen, Kitas und der Nachmittags- und Ferienbetreuung an GBS-Schulen →§24 und 25 im Hamburger KiBeG
- Jede Einrichtung wählt aus dem Kreis der ElternvertreterInnen einen BEA Delegierten plus StellvertreterIn
 - \circ \to Verantwortung für die Durchführung der Wahl hat die Leitung der Einrichtung (nicht die Elternvertretung selbst)
- Der BEA ist die <mark>zentrale "Anlaufstelle/Ansprechpartner"</mark> für Eltern zu Kita/GBS Themen, kann bei Streitigkeiten zwischen Elternvertretung und Leitung informieren und schlichten
- Aus dem BEA werden weitere wichtige Gremien der Stadt besetzt (z.B LEA, Kreiselternrat, Jugendhilfeausschuss usw.)
- Der BEA-Bergedorf ist öffentlich und interessierte Eltern sind jederzeit willkommen



NEUES AUS DEN GREMIEN

BEA Bergedorf	 E-Mail Aktion an alle Einrichtungen, die keine Delegierten gemeldet haben Neujahresgrüße mit Abfrage, was wir in 2024 (besser) machen sollten 	
LandesElternAusschuss (LEA)	 Delegierte wurden gewählt für Elternkammer, LAG78, etc) es gibt nun eine LEA Instagram Seite (@lea.hamburg.elternvertretung) nächste Sitzung am 24.01. → Planung einer virtuellen Demo/E-Mail Aktion mit Initiative aus Bergedorf 	
KER (Tamara Ebel)	Sitzung findet heute (18.01.) statt	
JHA (Janine von der Brelie)	JHA unbekannt, Sitzung des LJHA war am 08.01.24, Hauptthema war die schwierige Situation unbegleiteter, geflüchteter Jugendlicher in Hamburg	

BRAINSTORMING IN GRUPPEN

15 Minuten Brainstorming. Wir wollen Eure wilden, zahlreichen und verrückten Ideen!

Team 1 mit Angret

Wie können wir den BEA bekannter machen? Was sollten wir in puncto Öffentlichkeitsarbeit tun?

Team 2 mit Friederike

Welche Themen treiben uns um? Zu welchen Themen könnten/sollten wir externe ReferentInnen einladen?

Team 3 mit Janine/Olivia

Welche Maßnahmen könnten den Elternaustausch verbessern/ vereinfachen/stärken?

TEAM 1 / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Flyer und Materialen und Aushänge drucken → BEA MITTE (SIna als Freiwillige Designerin)

Facebook/Insta(Social Media Infos zurück in die Kitas und die Delegierten geben Vorteile von Ehrenamt/ unmittelbares Benefit für das Engagement/ Gutscheine?!

Vorteile:
Budget für
Kinderbetreuun
g/Babysitter →
Angelika
fragen/ Budget
umschichten

"wir sind in der Kita nicht in der Politik" → Bezug und Einflussmöglichkeite n bewusst machen/Informatjon mit Wirksamkeit und Sichtbarkeit und Programmen in Vorleistung gehen

einfache Sprache! Design ist etwas altbacken/ altmodisch/ Übersichtlichkeit/ Re-Design der LEA/BEA Seiten an LEA

Newsletter Inhalte super/ Häufigkeit diskutieren → in Whatsapp Gruppen teilen

TEAM 2 / THEMEN/EXTERNE REFERENTINNEN

gesunde

Ernährung

LEA Agenda

Programm Kita Plus, Eltern geben unrichtigerweise an, dass Kinder gut deutsch sprechen, es entgehen den Kitas Stunden→ Mitspracherecht der Kitas ggü Jugendamt, anderes Nachweisverfahren als nur Kreuz der Eltern/Infoschreiben mit Vorteilen der wahrheitsgemäßen Angabe, auch im Kitagutschein anzugeben: Jugendamt ansprechen, an LEA eskalieren

Prozess

Tariferhöhung päd Fachkräfte. Vereinfachung/ fehlende Re-Finanzierung Kitagutschein durch Kitagutschein evtl

Kinderarztpraxen/Alternativen/ Wann muss ein Kind zum Arzt? Virtuelle Sprechstunde? 116117/Kinderpsycholge "Warum haben alle ne Ernährung Macke?" vegetarische/fle ischlose Ernährung,

LEA einbinden? Wandelnde Kinderärzte/Sprechstunden in den Kitas anbieten? Gesundheitsamt (hier Thema Gesundschreibung bei Bindehautentzündung)/ Sepsis erkennen

Kinderarzt/: Situation der

Kitaleitungen zum Thema Hausrecht bei Kinderkrankheit en

LGBTQI+ Umgang in den Kitas

Gentle Parenting/Erziehungs haltungen/gewaltfrei e Kommunikation/ Starke Eltern/starke Kinder

Best practices Sharing Elternmitwirkung

TEAM 3 / ELTERNAUSTAUSCH INNERHALB EINER EINRICHTUNG

die Kitaleitungen aktiver ansprechen um den Austausch zu fördern

Sommerfeste, Lichterfeste Bastelangebote am Nachmittag

regelmäßige EV
Sitzungen,
gesetzliche Def. der
Anzahl der
Sitzungen, Rechte
der EV Vorsitzenden
die Sitzungen
einzuberufen, , z.B.
alle 8 Wochen

Patenschaften/Buddy für Deutschlernende Eltern

Wunsch nach Angeboten am Abend/ Eltern-Kind Abende / Spät-Café/Einschlaftr eff

Initiativen der EV, Waffelbacken

Initiative der EV: Elbeltern Elterncafé nachmittags mit Basteln Whatsapp
Gruppe/Kleiderbör
se (Spielzeug,
Bücher), Whatsapp
Community/
Tauschschrank

Kinderflohmarkt

zielgruppenspezifsche Nachmittage/schüchte rne Kinder/Alleinerziehen de/Deutschlernende









Bist du aus dem Bezirk Bergedorf oder aus dem Bezirk Mitte?

Bergedorf

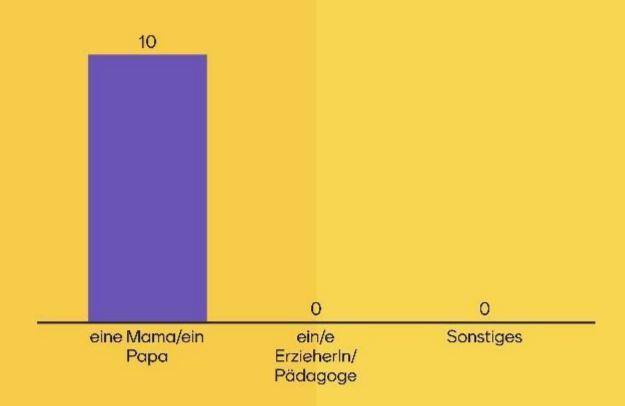
4

Hamburg Mitte

6



Ich bin...









Warum bin ich hier? Was interessiert mich? Was erhoffe ich mir? 17 responses

> weiterbildung mitreden - mitgestalten informationen

alten information.

etzwerk autausch autausch

austausch

austausch

autausch

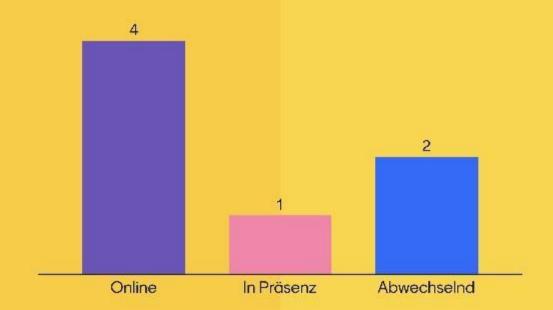
autausc neugier erweiterung des horizont erweitern austausch mit eltern austausch über kitas neue anregungen







Bergedorf:Für mich ist es gut, wenn die BEA Sitzung folgendermaßen stattfindet:

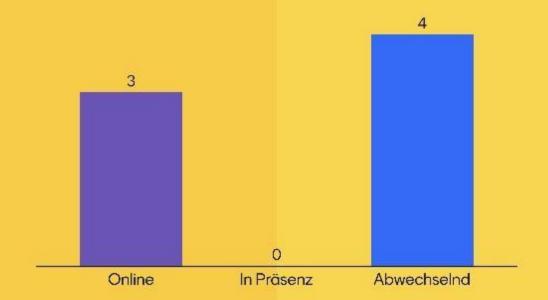








Mitte: Für mich ist es gut, wenn die BEA Sitzung folgendermaßen stattfindet:





Bergedorf: Ich finde die Anzahl der BEA Sitzungen (bisher alle 6-8 Wochen)



K

Mitte:Ich finde die Anzahl der BEA Sitzungen (bisher alle 6-8 Wochen)





Welche Sprachen sprechen wir?

21 responses

ranzösisch

schulenglisch deutsch

spanisch enalisch

italienisch





Vorstellung der Aufgaben des LEAs

- Jeder der sieben Hamburger BEAs delegiert bis zu fünf Elternvertreter plus 5 stellv. in den Landeselternausschuss (LEA).
- Aufgabe des LEA ist es, die Informationen, Probleme und Anregungen aus den Bezirken zu sammeln, auszutauschen und zu beraten, um diese als gemeinsame Positionen auf der Landesebene zu konkreten Themen zu formulieren. Diese werden dann in verschiedene Gremien eingebracht (LJHA, andere Gremien und Behörde BASFI/BBS).
- Im Rahmen seines fachpolitischen Selbstverständnisses unterhält der LEA üblicherweise Kontakte zu allen demokratischen Parteien, die in der Bürgerschaft vertreten sind und erörtert die Bedürfnisse und Probleme der Eltern mit den jugendpolitischen Sprechern dieser Parteien.

Vorstellung der Aufgaben des KER

- Der KER besteht aus gewählten Delegierten (gewählt in den Schulen) eines Kreises. Es gibt 15 Kreise in Hamburg.
- Die KERs beraten über wichtige Themen den Schulkreis betreffend. Die Schulbehörde unterstützt dabei, indem sie Informationen und Referenten zur Verfügung stellt. Die zuständige Schulaufsicht des Kreiselternrates nimmt an jeder Sitzung teil, und steht für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Vorstellung der Aufgaben des JHA

- Der Jugendhilfeausschuss ist bei allen bezirklichen Planungen, die auf die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen und deren Familien gestaltend Einfluss, frühzeitig zu beteiligen, insbesondere bei der Verkehrsplanung und Verkehrsregelung, der Stadtentwicklung und Stadterneuerung, der Planung von Grün- und Spielflächen sowie Sportanlagen und der Wohnungsbauplanung.
- Die Jugendhilfeausschüsse tagen in der Regel öffentlich.